





ANNA KALINOVSKAYA

STANNO

OFFIZIELLES MAGAZIN DER LADIES IN BLACK

WIR SIND AACHEN



LADIES IN BLACK

ROTE RABEN VILSBIBURG

DI 08.03. | 18.30 h

SC POTSDAM

SA 19.03. | 19.00 h



CAROLU, THERMEN

PTSV



Wir haben JA gesagt!

Es hat zusammengefunden, was zusammengehört:

Telekommunikation und IT Services

- für moderne Kommunikationslösungen

LIEBE ZUSCHAUERINNEN UND ZUSCHAUER,

Volleyball in Aachen ist seit über 10 Jahren mit dem erstklassigen Auftreten der Ladies in Black verbunden. Im Hexenkessel an der Neuköllner Straße wird der Sport auf höchstem Niveau, mit einmaliger Atmosphäre – insbesondere durch Sie als Fans - und viel Leidenschaft bei allen Beteiligten gelebt.

In fast jeder Sportart haben die Spitzensportler*innen eine Vorbildfunktion und Sogwirkung für die vielfältigen Angebote in der Vereinslandschaft. Dies stärkt dem Sport den Rücken, sorgt für Nachwuchs in den Trainingsgruppen, sowie Zuschauer- und Sponsoreninteresse bei den Meisterschaftsspielen, auch im Jugendbereich.

Die Kleinsten werden spielerisch an den Sport herangeführt, in der Jugend werden Talente gefördert und ein Ligabetrieb auf unterschiedlichen Ebenen organisiert. Auch Erwachsene, die erstmalig oder wieder den Volleyball in die Hand nehmen, kommen in den Aachener Vereinen auf ihre Kosten. Egal ob in der Halle oder mit Sand unter den Füßen, ob als Breitensportler*in oder mit Ambitionen in einer Turniermannschaft.



Am Beispiel des PTSV Aachen sehen wir, wie erfolgreich sich der Erstliga-Volleyball auf den Vereinssport auswirkt. Die Gründung der Volleyballakademie zur Nachwuchsförderung ist der aktuelle Baustein, zu dem ich dem Verein gratuliere und viel Erfolg wünsche. Neben Kooperationen mit Kindergärten, Grund- und weiterführenden Schulen und den regulären Trainingsangeboten wird durch die Akademie ein weiteres Ausrufezeichen im Volleyballsport gesetzt.

Der organisierte Sport lebt von dem großartigen Engagement vieler Personen, oft im Hintergrund. Hier möchte ich Sie ermutigen, sich im Volleyball oder einer anderen Sportart, je nach Interessensgebiet und zeitlicher Möglichkeit einzubringen, damit die Sportangebote für Kinder und Jugendliche in der Stadt Aachen weiterhin so vielfältig zur Verfügung stehen.

Björn Jansen

Vorsitzender Stadtsportbund Aachen e.V.

Impressum

Herausgeber:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH Eulersweg 15 52070 Aachen Tel.: 0241.91 19 03 Fax: 0241.9119 04 eMail: info@ladies-in-black.de www.ladies-in-black.de Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 25.02.2022

Sebastian Albert (Geschäftsführer)

Ansprechpartner Medien:

Andreas Steindl presse@ladies-in-black.de

Ansprechpartner Marketing:

Sebastian Albert albert@ladies-in-black.de

Produktion und Redaktion Volley:

Andreas Steindl info@photo-steindl.com

Fotos:

Andreas Steindl (www.fotograf-aachen.de) Luz Müller

Layout. Satz:

Diana Peters

Druck:

Frank Druck+Medien, Aachen







Vorwort Björn Jansen, Vorsitzender Stadtsportbund

Im Interview: Anna Kalinovskaya

Unser Team

Unsere Fans

Unsere Spiele

Impressionen

Sponsorennews

Black Carpet Neuwied

Black Carpet Wiesbaden

Facts about ... Annie Cesar

Kartenvorverkauf

Unsere Gäste aus Vislbiburg

Unsere Gäste aus Potsdam

Aus der Abteilung

Seite 3

Seite 6

Seite 14

Seite 17

Seite 21

Seite 22

Seite 24

Seite 28

Seite 29

Seite 32

Seite 34

Seite 36

Seite 38

Seite 41

Meine Gesundheit. Meine Wahl. Mein Bethlehem.

Rund 60 000 Patienten vertrauen uns jährlich.



Fachkliniken:

- Allgemein-, Viszeral- und Schilddrüsenchirurgie
- Altersmedizin
- Anästhesie
- Geburtshilfe
- Innere Medizin
- Kinder- und Jugendmedizin mit Sozialpädiatrischem Zentrum
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Radiologie

Einrichtungen:

- Zentrum für Rehabilitation und Physiotherapie (ZAP)
- Franziska Schervier Schul- und Bildungszentrum (FSB)
- Tages- und Kurzzeitpflege (Haus Lucia)
- MVZ am Bethlehem-Krankenhaus

Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg

Steinfeldstraße 5 | 52222 Stolberg

www.bethlehem.de

www.facebook.com/bethlehem.gesundheitszentrum

Exklusiver Medizinpartner der





"ICH HABE IN SUHL UND IN KÖLN GEWOHNT ABER AACHEN IST EINFACH GUT FÜR MEINE SEELE"



Eigentlich war Sie schon von der großen Volleyball-Bühne abgetreten aber in Aachen hat man Sie nie vergessen. Nicht nur, weil auch Sie Ihren Beitrag zur Bronzemedaille 2018 leistete. Vielmehr hat Sie den Ruf als Musterprofi. Gut so und höchste Zeit für ein Gespräch!

VOLLEY: Was hattest Du für Pläne im letzten Sommer?

Anna Kalinovskaya: "Ich habe den Volleyball vermisst und erst mal für mich selber trainiert. Ich hatte auch immer ein Auge darauf, was bei den Ladies in Black passiert aber irgendwann hieß es dann auf facebook: "team complete" und ich dachte: schön für Aachen. Ich hatte aber tatsächlich die Idee, nach Deutschland zu kommen und da kam der Anruf der Ladies in Black Anfang September gerade recht."

VOLLEY: Genau, dann kam der Anruf aus Aachen, erzähl uns bitte davon!



Ja. Können wir!

Die neue 360°-event-denke für Management. Booking. Regie. Technik.

e v e n t a c

A.K.: "In Aachen fühlte ich mich immer wohl und ich kenne die Gegend und die Leute. Da musste ich nicht lange überlegen. Auch ohne Volleyball hatte ich die Idee, hier in die Gegend zu ziehen."

VOLLEY: Du bist quasi wieder auf dem Niveau wie die Aachener Fans Dich aus den Jahren 2016-2018 in Erinnerung haben, wie macht man das? Mit Verlaub, Du wirst bald immerhin 37!

A.K.: "Natürlich bin ich etwas langsamer und nicht so kraftvoll wie früher weil ich ja weiß, auf welchem Level ich früher war. Ich hätte früher nie gedacht, dass ich in diesem Alter noch spielen würde. Das Wichtigste: ich habe Spaß am Volleyball und ich habe keine Schmerzen. Ich würde nie mit Schmerzen spielen. Natürlich achte ich auch auf meine Ernährung."

VOLLEY: Wie fühlte sich das für Dich persönlich an, wieder für die Ladies in Black Aachen in der Deutschen Bundesliga zu spielen?

A.K.: "Zunächst hat es mich selber überrascht, dass ich noch auf diesem Level spielen kann aber nun kann ich sagen: es fühlt sich großartig an. Ich habe auch schon viele nette Nachrichten bekommen, dass es schön ist, dass ich wieder da bin. Die Leute erinnern sich an mich auch an anderen Orten wie zum Beispiel in Potsdam. Das Niveau der Liga ist nach wie vor sehr hoch, hier kann man sich keine Verschnaufpause leisten aber das klappt schon."

VOLLEY: Wie ist es, am Ende der Karriere nochmal mit so einem Toptrainer wie Guillermo Gallardo zusammenzuarbeiten?

A.K.: "Grundsätzlich besteht schon ein großer Unterschied zwischen russischen und europäischen Trainern. Gerade Guillermo legt sehr viel Wert auf das Zwischenmenschliche. Er will ein Team formen. Mit seiner argentinischen Mentalität bringt er aber auch das richtige Feuer rein. Es gibt auf jeden Fall immer noch etwas, was auch ich noch von Ihm Iernen kann und was neu für mich ist."

VOLLEY: Was macht die Ladies in Black Aachen in dieser Sai-

son aus? Bis zur "Corona-Pause" im Januar lief ja quasi alles perfekt, oder!?

A.K.: "Wir waren eine neu zusammengestellte Mannschaft. Niemand von den Gegner wusste so Recht, was von dieser Aachener Mannschaft zu erwarten ist. Wir konnten also überraschen. Dazu hatten alle richtig Lust auf Volleyball. Die Corona-Pause hat uns dann schon zurückgeworfen. Und wir konnten auch nicht mehr so überraschen weil uns natürlich nun jeder kennt. Aber die Lust auf Volleyball ist natürlich ungebrochen." VOLLEY: Wenn man in Deine Volleyball-Vita blickt, fällt da auch auf, dass Du in Taiwan gespielt hast. Eine andere Welt?

A.K.: "Tatsächlich war diese Zeit auch mit die schönste Zeit, die ich im Volleyball hatte. Die Mannschaft war toll und der Verein auch. Die Spielerinnen dort sind eher kleiner als hier aber springen höher und sind sehr gut in der Abwehr. Da gibt es Ballwechsel, die schon mal 11/2 Minuten dauern können. Auf meinem ersten Trainingsplan dort waren drei Trainings pro Tag eingetragen. Die physischen Nachteile werden durch mehr Wiederholungen im Training versucht auszugleichen. Taiwan selber ist ein sehr sicherer Ort. Da kann man die Wohnungstür offen lassen und ein Handy liegen lassen und nichts kommt weg. Ich habe das Streetfood dort geliebt. Das sind natürlich ganz andere asiatische Speisen als es sie hier gibt auch wenn ich natürlich nicht die ganz wilden Sachen gegessen habe. Oftmals roch es komisch aber es schmeckte köstlich."

VOLLEY: Du hast dort die Trikot-Nummer 4 getragen...

A.K.: "Die Nummer 4 ist meine Lieblingsnummer. In Taiwan ist das aber eine Unglückszahl und hört sich gesprochen an wie das Wort "Tod". Es gibt zum Beispiel kein Haus mit der Nummer 4 oder auch im Aufzug wird diese Nummer ausgespart."

VOLLEY: Welche Bedeutung haben für Dich Trikotnummern?

Beim ersten Mal in Aachen war es auch die 4, die war aber ja nicht mehr frei und Du hast jetzt die 17!

A.K.: "Mit der 4 habe ich immer Glück gehabt und erfolgreich gespielt. Von daher ist es schön, wenn ich die 4 habe. Nun hat







sie Lena, das ist für mich aber auch völlig in Ordnung. Also habe ich nun die 17 und das ist einfach mein Geburtstag."

VOLLEY: Du hast den Ruf als "Musterprofi". Freut Dich das?

A.K.: "Ich liebe einfach, was ich mache. Ich gewinne da auch für mich positive Energie draus. Von daher muss ich mich da nicht für verstellen. Ich lebe einfach, was ich machen möchte."

VOLLEY: Erkennst Du hier Unterschiede zu jüngeren Spielerinnen? Hat sich da in den ganzen Jahren, in denen Du Volleyball-Profi bist, etwas verändert?

A.K.: "Ich denke, dass die heutige Generation freier in ihrer Entscheidung ist, Profi oder eben nicht Profi zu werden. Früher wurde das noch mehr von den Eltern gesteuert. Heute verfolgen die jungen Spielerinnen den Weg der älteren Spielerinnen schon früh auf den sozialen Medien und wissen genau, was sie da erwartet und entscheiden sich dann ganz bewusst selber für den Profisport. In Weissrussland kamen schon Spielerinnen zu mir, die mir erzählt haben, dass sie meinen Weg schon lange über Instagram verfolgen und nun total stolz sind, wirklich neben mir zu stehen."

VOLLEY: Ist es Dir wichtig, für junge Spielerinnen ein Vorbild zu sein?

A.K.: "Ja, auf jeden Fall. Ich mache mir da auch schon Gedanken, was ich in den sozialen Medien poste."

VOLLEY: In Aachen kennt man ja nicht nur die Ladies in Black sondern vor allem auch das CHIO Aachen, das Weltfest des Pferdesports. Wenn man auf Deinem Instagram-Profil schaut, gibt es da auch durchaus eine Verbindung zu Pferden. Erzähl uns doch mal davon!





A.K.: "Tatsächlich ist es noch garnicht so lange her, dass ich zum ersten Mal auf dem Pferd saß. Anfang 2020 wollte ich eigentlich nur für etwas Abwechslung für meinen Sohn sorgen und organisierte ihm eine Reitstunde. Der hatte da aber nicht so viel Interesse daran und so kam es, dass ich selber auf dem Pferd saß. Ich habe auch noch nie ein so schönes Pferd gesehen. Dazu hatte ich einen sehr guten Trainer und es funktionierte von Anfang an sehr gut. Es ist zwar nicht so einfach, für große Menschen wie mich, zu reiten aber es macht mir Spaß und ich möchte das unbedingt fortsetzen. Das ist ja auch ein Sport, den man noch im höheren Alter gut machen kann. Beim CHIO Aachen bin ich übrigens auch gewesen im September. Auch wenn das Stadion wegen Corona nicht voll sein konnte, war das schon alles sehr beeindruckend für mich. Die Pferde, die Reiter, die ganze Atmosphäre, das hat mir schon alles sehr gut gefallen."

VOLLEY: Hättest Du Dir auch eine professionelle Sportlerkarriere in einer anderen Sportart vorstellen können?

A.K.: "Als Kind habe ich mal ein Jahr Eiskunstlauf gemacht aber da war ich nicht flexibel genug. Geschwommen bin ich auch aber meine wahre Liebe ist wohl Volleyball."

VOLLEY: Auch wenn Du nun ein tolles Comeback in Aachen gegeben hast, das Karriereende wird auf jeden Fall kommen. Wo siehst Du Dich in fünf bis zehn Jahren sowohl beruflich als auch örtlich?

A.K.: "Als ich Aachen 2018 verlassen haben und zurück in Weißrussland war, hatte ich die Idee, im Sportverband zu arbeiten oder im Sportministerium. Seitdem hat sich in





SIEGER DER GAUMEN: 50% WENIGER ZUCKER. 100% GESCHMACK.











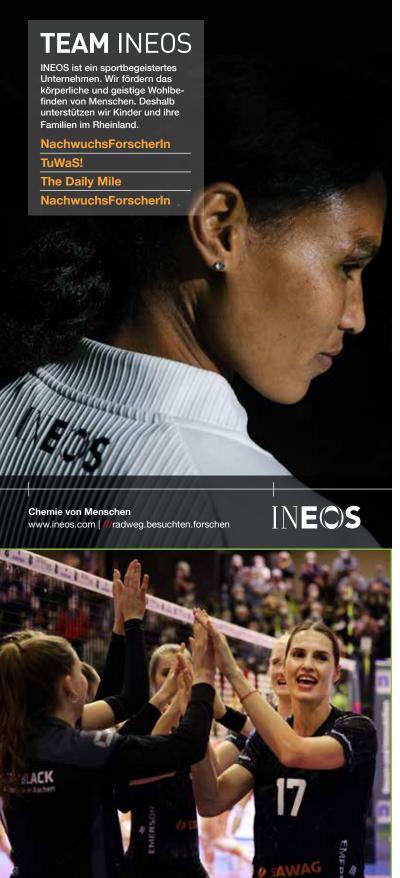


Wir brauchen Dich: Metallbauer (m/w/d)



STARKE VIELFALT

www.roskopf-gmbh.com



unserem Land aber viel verändert und man kann nicht mehr genau planen. Auf jeden Fall bin ich in zwei Ländern zuhause, Weissrussland und Deutschland. Ich hab in Deutschland auch schon ein paar Städte gesehen. Ich habe in Suhl und in Köln gewohnt aber Aachen ist einfach gut für meine Seele. Das ist wirklich ein schöner Ort hier. Ich habe die eine oder andere Idee, was ich nach dem Volleyball mache aber es ist auch nicht so einfach. Ich gebe mir noch ein Jahr, zu entscheiden, wohin die Reise geht."

VOLLEY: Du hast auch einen sieben Jahre alten Sohn. Wie hast Du das in den letzten Jahren geschafft, Profisport und Mutter zu kombinieren?

A.K.: "Für meinen Sohn ist das schon eine interessante Sache. Ich kann zwar nicht immer für Ihn da sein, vor allem wenn ich natürlich Spiele habe. Aber ich denke, das geht jeder berufstätigen Mutter so. Aber dann ist sein Vater für Ihn da. Also Profisport und Mama, das geht schon."

VOLLEY: Kommen wir zu einem ganz anderen Thema. Im Mai hast Du nicht nur Geburtstag sondern im Mai wird in Aachen auch jedes Jahr der "Karlspreis" verliehen. Mit Ihm werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich um Europa verdient gemacht haben. In diesem Jahr sind es gleich drei Preisträgerinnen: Maria Kalesnikava, Swetlana Tichanowskaja und Veronica Tsepkalo. Alle drei kommen wie Du aus Belarus. Verfolgst Du solche Ereignisse? Wie wurde das in Deiner Heimat wahrgenommen?

A.K.: "Ja, die kenne ich natürlich. Als ich die Nachricht hörte, war ich sehr erfreut. Das ist sehr verdient. Die Menschen, die ich kenne, unterstützen das, wofür diese drei Frauen stehen. Die drei kämpften am Anfang jede für sich und bildeten dann ein gemeinsames Team. Die Situation in meinem Heimatland ist im Moment sicher nicht einfach."

VOLLEY: Schwenken wir abschließend wieder zu den Ladies in Black. Die Hauptrunde ist fast durch, nun kommen die Playoffs. Was ist da möglich?

A.K.: "Wir haben beim einen oder anderen Spiel sicher ein paar Punkte liegen gelassen. Wenn man der Corona-bedingten Pause etwas positives abgewinnen will, dann das, dass sie zu einem guten Zeitpunkt kam. So haben wir hoffentlich den Tiefpunkt der Saison schon hinter uns. Wir werden sehen, wo wir am Ende der Hauptrunde stehen und dann in die Play-Offs einsteigen. Stuttgart ist natürlich das Maß aller Dinge und wir haben auch gegen Stuttgart schon gute Leistung gezeigt. Wichtig wird sein, dass wir unsere beste Leistung abrufen können und dann schauen wir mal, wie weit wir kommen. Das Halbfinale wäre natürlich ein Traum!

Mit Anna Kalinovskaya sprach Andreas Steindl am 20.02.2022



LADIES IN BLACK









178CM

*22.11.1994

LINDSAY DOWDZUSPIEL

\$ 176CM *14.05.1990

DIAGONAL \$187CM *12.1

*12.08.1995

EVA HODANOVA AUSSENANGRIFF \$189CM *18.12.1993







TESS CLARK
MITTELBLOCK
\$190CM *17.06.1996



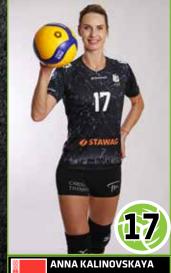
LYDIA STEMMLER
DIAGONAL
\$186CM *20.07.2001







\$197CM *10.11.1994







*26.04.1997

‡173CM

TRAINER & BETREUER





CHRISTIAN MOHR

*02.11.1970

*14.11.1987

SCOUT *30.09.1993



JOHANNES QUANDEL ATHLETIKTRAINER *06.06.1990



JOHANNES ESSER STATISTIKER *07.05.1999



DR. MICHAEL NEUSS MANNSCHAFTSARZT *01.08.1972



STEFAN BRAUNSDORF PHYSIOTHERAPEUT *06.08.1968



SEBASTIAN ALBERT GESCHÄFTSFÜHRER



MAREIKE HINDRIKSEN SPORTKOORDINATORIN



NHU-KHAN PHAM TEAMMANAGERIN



SEBASTIAN GUTGESELL CONTROLLING



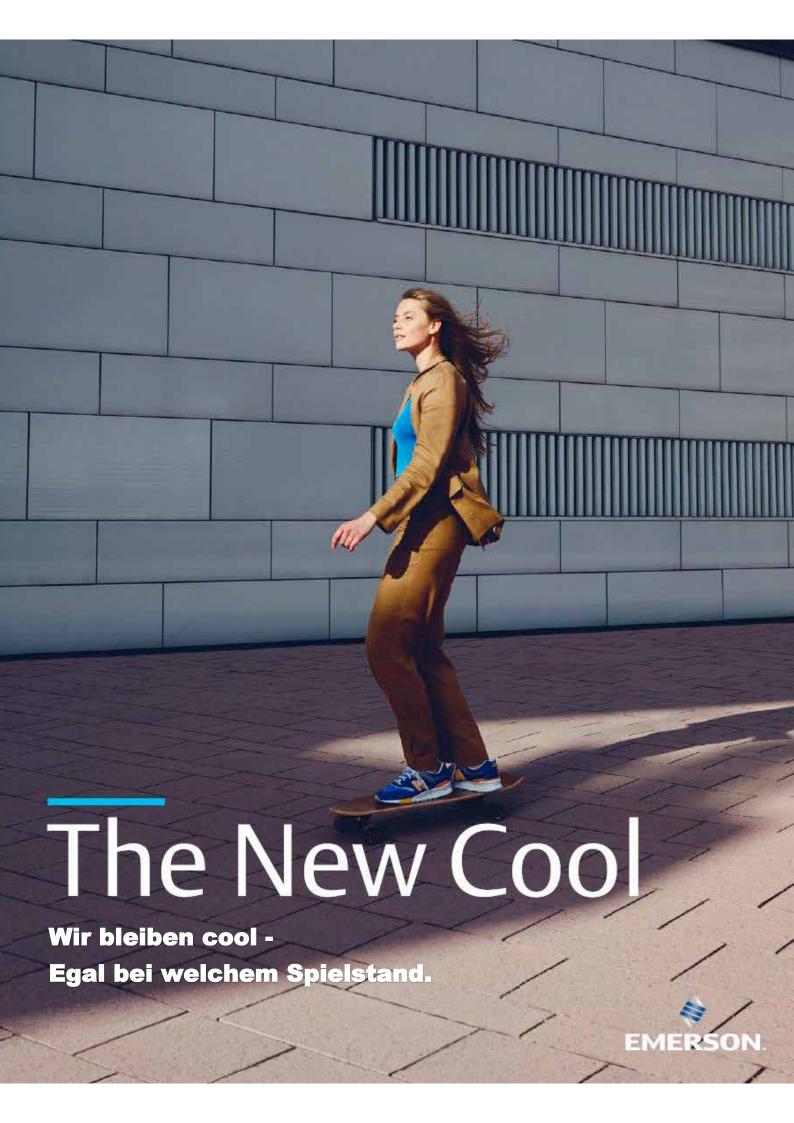
TORSTEN ALTMANN ASSISTENT GESCHÄFTSFÜHRER



ANDREAS STEINDL PR-VERANTWORTLICHER



BERNHARD MEY MANNSCHAFTSBETREUER



DER SPEZIELLE HEXENKESSEL

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.



"GESTERN, MORGEN, HEUTE – die 7 ist an Eurer Seite" steht für die konstante intensive Unterstützung der Ladies in Black durch unseren Fanklub "schwazzjeäle sövve". "GESTERN, MORGEN, HEUTE" steht aber auch für Veränderungen im Zeitverlauf. Die Hauptrunde dieser Saison ist bald Geschichte und die Kaderplanung für die nächste Spielzeit läuft. Wer geht, wer bleibt? Mit großer Freude haben wir von Vertragsverlängerung unserer "symbadischen" Libera Annie Cesar erfahren.





Karriere bei der GRÜN Software Group

Die GRÜN Software Group ist Marktführer in Deutschland für Non-Profit-Software: Mehr als 1 Milliarde Euro Spenden werden jährlich durch unsere Software und Digital Services verwaltet.

200+ Mitarbeitende **20** Offene Stellen

karriere.gruen.net



Unsere neue Kontaktadresse lautet fanklub@schwazzjeaele-soevve.de

GUT ENTSPANNT IST HALB GEWONNEN.





Die Carolus Thermen wünschen Allen eine erfolgreiche Saison!

carolus-thermen.de

SCHWAZZJEÄLE SÖVVE (SJ7) - WIR STELLEN UNS VOR

DIRK, 2. Vorstand und "Reiseleiter"

1.) Was hat Dich wann Mitglied bei unserem Fanklub werden lassen?

Meine ersten Spiele im Hexenkessel habe ich leider erst in der Saison 2015/16 erlebt, bis dahin war ich stiller, aber interessierter, Beobachter der Ladies in Black. Seit der Saison 2016/2017 bin ich regelmäßig im Hexenkessel und freue mich immer wieder über spannende Spiele mit Gänsehaut-Momenten und nette Begegnungen mit lieben Men-

schen. 2018 war ich Gründungsmitglied unseres Fanklubs.

2.) Was machst Du bei den SJ7?

Als 2. Vorstand kümmere ich mich um die Öffentlichkeitsarbeit und organisiere die Fan-Fahrten mit Tickets. Die Fan-Fahrten werden teilweise mit privaten Pkw geplant, mit ca 10-15 Fans je Auswärtsspiel. Bei mehr Nachfrage werden auch Busse organisiert, bei denen bis zu 100 Personen mitfahren. Das Angebot geht über den Fanklub hinaus, so dass dieses Angebot sich an alle richtet, die sich an Volleyball erfreuen und gerne mal eine gesellige Auswärtsfahrt miterleben möchten.

3.) Drei Worte zum Hexenkessel?

Gänsehautstimmung, Fairplay; Toller Sport – trotzdem wünsche ich mir endlich eine neue Halle für Aachen.

Nach langer coronabedingter Pause haben wir beim Heimspiel der Ladies in Black gegen den VC Wiesbaden die Gelegenheit genutzt, Horst von den Gäste-Fans zur langjährigen Freundschaft und dem Miteinander unserer Vereine zu befragen:

1.) Wie kamst Du wann zum Volleyball?

Durch einen glücklichen Zufall…ein Kollege organisierte ein Team-Event…mit leckerem Tapas-Essen und danach einem Besuch bei den Ladies…im Jahr 2013 war das. Seitdem habe kaum noch einen Spieltag daheim und auswärts ausgelassen… für einige Jahre bei den Ladies und seit 2016 beim VCW.

2.) Was verbindet den Wiesbadener und Aachener Fanklub?

Eindeutig die Freude an gutem, fairem Volleyball. Auch mal für einen gelungenen Punkt des Gegners zu applaudieren. Und 100% Einsatz für unsere Teams zu geben. Egal, zu welcher Gelegenheit.

3.) Drei Worte zum Hexenkessel?

Klein, aber fein! Dennoch wünschen auch wir Euch von Herzen, dass Euer Traum von einer angemessenen Halle bald in Erfüllung geht!





CBW



IHRE WÄSCHE ERLEDIGEN WIR FÜR SIE WASCHEN. MANGELN. BÜGELN. FALTEN. IMPRÄGNIEREN.

Aachener Straße 71 • 52249 Eschweiler • Telefon 02403- 79 07 11 • info@cbw-gmbh.de

Die Schule beendet. Und nun?

Wollen Sie Erfahrungen fernab Ihres Alltags sammeln? Sind Sie unsicher und wollen noch nicht entscheiden, wie Ihr Leben weiter gehen soll?

Haben Sie Lust etwas Neues kennen zu lernen?

Sie arbeiten in heilpädagogischen Arbeits- und in Förderbereichen. Sie unterstützen in unseren Abteilungen die Mitarbeiter: in der Schreinerei, der Metallverarbeitung, der Druckerei, der Montage und der Verpackung. An unseren Standorten Eschweiler, Alsdorf, Würselen, Weisweiler, Kohlscheid und Imgenbroich.

Das sind wir:

Mehr als 1500 Menschen mit und ohne Assistenzbedarf bieten wir einen Arbeitsplatz in mehr als 20 Arbeitsbereichen. Wir sind ein zuverlässiger und kompetenter Partner der Wirtschaft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte an: Caritas Betriebs- und Werkstätten GmbH Herrn David Göser Geschäftsleitung/Personal • Aachener Straße 71 52249 Eschweiler • Telefon 02403- 79 07 11 • david.goeser@cbw-gmbh.de









thomas faber möbelwerkstätten

meisterdesigner

tischlermeister

eschweiler straße 101-109

52477 alsdorf

fon 02405/475700

fax 02405/475702

mail info@thomas-faber.de

web www.thomas-faber.de

entwurf fertigung möbel objekt

Fendel & Keuchen

Das Sanitätshaus



Sanitätshaus • Orthopädietechnik • Schuhtechnik Kinderorthopädie • Neurorehabilitation • Care

Zentrale Aachen

Wilhelmstraße 19-23 / Oligsbendengasse 18 52070 Aachen Tel. 0241 94637-0

Filiale Marienhospital

Viehhofstraße 43 52066 Aachen Tel. 0241 94637-810

Filiale Laurensberg

Roermonder Straße 326 52072 Aachen Tel. 0241 94637-890

Filiale Würselen

Mauerfeldchen 27a 52146 Würselen Tel. 0241 94637-880

Filiale Franziskushospital

Sanatoriumstraβe 10 52064 Aachen Tel. 0241 94637-410

Filiale Kohlscheid

Markt 1 52134 Herzogenrath Tel. 0241 94637-840

Filiale Heinsberg

Ecke Liecker Straße / Auf dem Brand 52525 Heinsberg Tel. 02452 96729-83

www.keuchen.com

Seit über einem halben Jahrhundert sind wir für Ihre Fussböden da!

F. D. Beissel Fussbodentechnik

- Parkett
- Laminat
- Estriche
- Industrieböden
- Designböden
- PVC
- Linoleum
- Kautschuk
- Teppichböden
- Beschichtungen

Im privaten, gewerblichen oder industriell genutzten Bereich ist der Fussboden immer eine wichtige Sache.

Nicht nur die Strapazierfähigkeit oder die Sicherheit spielt eine Rolle, ein Boden sollte immer ein gutes Gefühl ausdrücken und zum Verweilen und Wohlfühlen einladen.

Wir helfen Ihnen gerne den richtigen Bodenbelag für Ihre Anforderungen und Bedürfnisse zu finden.

Auf Ihren Besuch in unserem Hause oder über

einen Anruf würden wir uns sehr freuen!



Netzwerk Boden

F.D.Beissel Fussbodentechnik GmbH Kronenberg 155 • 52074 Aachen

Telefon: 02 41 / 99 72 84-0 • Fax: 02 41 / 99 72 84-30

www.fdbeissel.de • fussbodentechnik@fdbeissel.de



Die Spiele der Saison 2021/22

06.10.2021, 19:00, Mittwoch, Spieltag 12 2:3 (24:26 25:20 25:14 21:25 17:19) VfB Suhl LOTTO Thüringen - Ladies in Black Aachen 3:2 (25:15 22:25 25:20 18:25 15:10) Dresdner SC - Ladies in Black Aachen 10.10.2021, 17:30, Sonntag, Spieltag 2 16.10.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 3 3:0 (25:19 25:21 25:19) Ladies in Black Aachen - Schwarz-Weiß Erfurt 2:3 (25:20 28:30 12:25 25:22 9:15) Rote Raben Vilsbiburg - Ladies in Black Aachen 22.10.2021, 20:00, Freitag, Spieltag 4 30.10.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 5 3:1 (25:21 23:25 25:21 25:21) Ladies in Black Aachen - USC Münster Rote Raben Vilsbiburg - Ladies in Black Aachen 06./07.11.2021, DVV-Pokal Achtelfinale 13.11.2021, 19:00, Samstag, Spieltag 6 0:3 (18:25 23:25 18:25) VC Neuwied 77 - Ladies in Black Aachen 20.11.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 7 2:3 (25:22 26:24 13:25 18:25 12:15) Ladies in Black Aachen - Allianz MTV Stuttgart 04.12.2021, 19:00, Samstag, Spieltag 8 1:3 (20:25 23:25 26:24 23:25) VC Wiesbaden - Ladies in Black Aachen 3:0 (25:22 25:20 25:16) Ladies in Black Aachen - NawaRo Straubing 11.12.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 20 18.12.2021, 18:00, Samstag, Spieltag 10 2:3 (18:25 27:25 25:16 18:25 8:15) Ladies in Black Aachen - SSC Palmberg Schwerin 05.01.2022, 19:30, Mittwoch, Spieltag 1 1:3 (29:27 22:25 25:27 23:25) Ladies in Black Aachen - VfB Suhl LOTTO Thüringen 3:0 (25:11 25:21 25:12) Ladies in Black Aachen - VC Neuwied 77 05.02.2022, 18:00, Samstag, Spieltag 17 09.02.2022, 19:00, Mittwoch, Spieltag 11 3:0 (25:19 25:22 25:20) SC Potsdam - Ladies in Black Aachen 12.02.2022, 19:30, Samstag, Spieltag 18 3:0 (25:22 25:12 25:20) Allianz MTV Stuttgart - Ladies in Black Aachen 3:1 (26:24 22:25 25:17 25:21) Ladies in Black Aachen - VC Wiesbaden 19.02.2022, 18:00, Samstag, Spieltag 19 23.02.2022, 18:00, Mittwoch, Spieltag 13 2:3 (27:25 25:27 25:23 21:25 12:15) Ladies in Black Aachen - Dresdner SC 26.02.2022, 19:30, Samstag, Spieltag 9 3:2 (25:16 25:27 25:17 22:25 16:14) NawaRo Straubing - Ladies in Black Aachen Schwarz-Weiß Erfurt - Ladies in Black Aachen 04.03.2022, 19:00, Freitag, Spieltag 14 12.03.2022, 19:00, Samstag, Spieltag 21 SSC Palmberg Schwerin - Ladies in Black Aachen 19.03.2022, 19:00, Samstag, Spieltag 22 **Ladies in Black Aachen - SC Potsdam Termin folgt, Spieltag 15** Ladies in Black Aachen - Rote Raben Vilsbiburg Termin folgt, Spieltag 16 USC Münster - Ladies in Black Aachen

Anschließend Play-Offs mit den besten acht Mannschaften der Hauptrunde. Die Heimspiele werden in der Halle Neuköllner Straße in Aachen ausgetragen.





ZWISCHEN INEOS UND DEN LADIES STIMMT DIE CHEMIE

INEOS engagiert sich in folgenden Sportdisziplinen: Radfahren, Segeln, Fußball, Formel 1, Rugby und Laufen. Nun wurde zwischen INEOS in Köln und den Ladies in Black Aachen eine Regio-Partnerschaft vereinbart.

Findigen Fans ist er sicher schon aufgefallen: Auf dem Hallenboden gibt es einen neuen großen Aufkleber mit dem Logo des weltweit tätigen Unternehmens INEOS.

INEOS in Köln ist seit Beginn des Jahres neuer Regio-Partner vom Volleyball-Bundesligisten Ladies in Black Aachen. Als sportbegeistertes Unternehmen ist INEOS Principal Partner der INEOS Grenadiers (Radfahren), INEOS Britannia (Segeln) und des Mercedes AMG Petronas F1-Teams, Performance Partner der New Zealand All Blacks (Rugby), Eliud Kipchoge und dem NN Running Team (Laufen) sowie Besitzer des französischen Fußballclubs OGC Nice und dem Schweizer Fußballclub FC Lausanne-Sport.

Nun unterstützt die INEOS in Köln den Volleyball-Bundesligisten Ladies in Black Aachen: "Als sportbegeistertes Unternehmen kooperieren wir mit Vereinen, die wie wir die Werte Vielfalt, Wertschätzung, Engagement und Teamgeist leben", betont Dr. Patrick Giefers, Arbeitsdirektor und Geschäftsführer von INEOS in Köln. "Ganz bewusst fördern wir mit dieser Partnerschaft Frauen im Sport", so Dr. Giefers.

Damit liegt INEOS in Köln absolut im Zeitgeist, schließlich ist Volleyball in Deutschland die Teamsportart Nummer 1 vor allen anderen wie Fußball, Handball oder Basketball. Die Ladies in Black sind seit mittlerweile 14 Jahren Teil dieser Erfolgsgeschichte.

"Wir freuen uns riesig, dass INEOS in Köln von den Ladies in Black überzeugt ist. Vor allem in Zeiten wie diesen wissen wir ein Bekenntnis zum Spitzensport und den Ladies besonders zu schätzen", so Nhu-Khanh Pham, Marketingmanagerin der Ladies in Black Aachen.

Mit etwa 2.500 Beschäftigten in vier Geschäftsbereichen gehört INEOS in Köln zu den größten Standorten der INEOS-Gruppe. Das Unternehmen produziert Rohstoffe, die der chemischen Industrie als Grundbausteine für die Weiterverarbeitung dienen. Von Farben, Kunststoffen und Textilien bis zu Technologien, Medikamenten und Mobiltelefonen.

Als Petrochemiestandort ist INEOS in Köln ein wichtiger Rohstofflieferant der chemischen Industrie. Ausgangsstoff ist in erster Linie das in Raffinerien bei der Erdölverarbeitung anfallende Leichtbenzin (Naphtha). Am Standort Köln entstehen daraus Rohstoffe, die der chemischen Industrie als Grundbausteine für die Herstellung von Kunststoffen, Kautschuk und Fasern dienen. Darüber hinaus finden sie Anwendung in Lösungs- und Waschmitteln, Lacken, Dünge- und Pflanzenschutzmitteln sowie in der Kosmetik und Pharmazie.

INEOS in Köln wurde 1957 als Joint Venture von BP und Bayer als EC Erdölchemie gegründet. 2001 wurde das Werk ein 100-prozentiges BP-Unternehmen. Seit 2005 ist INEOS Eigentümer von INEOS in Köln.



www.ineoskoeln.de



ineos-köln-gmbh



INEOS in Köln



HOCHHEUSER GARTENBAUTECHNIK: REGIO-PARTNER MIT GRÜNEM DAUMEN!

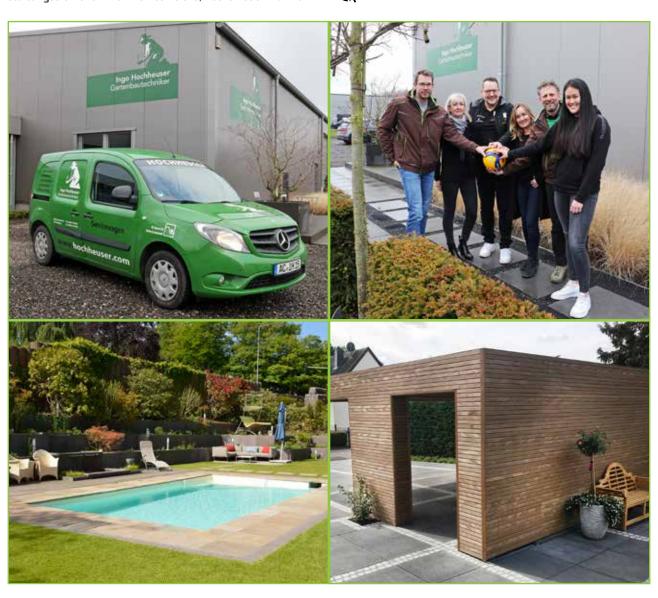
"Das Leben beginnt mit dem Tag, an dem man einen Garten anlegt!" Nichts beschreibt wohl passender die Passion des Ladies-Regiopartners Hochheuser Gartenbautechnik. Wer Gartenbautechnik und Landschaftsplanung sucht, ist bei dem Stolberger Unternehmen in besten Händen. Das fängt natürlich bei klassischen Außenanlagen an, bei denen Pflanzen den Garten mit Leben füllen, geht aber weiter mit den dazugehörigen Steinarbeiten. Stein- und Plattenbeläge formen die Raumgestaltung des Außenbereichs bzw. lassen Räume und Höhenlinien entstehen. Doch damit nicht genug: der Trend geht - gerade auch im Außenbereich - hin zu Holz! Mit Holz lässt sich selbst in kleinsten Gärten eine einzigartige Leichtigkeit herstellen!

Auch der Zaun- und Teichbau stellt für Hochheuser Gartenbautechnik kein Problem dar sondern vielmehr willkommenes Gestaltungselement in Form eines Teichs, Becken oder Brunnen.

Ganz wichtig: ist der Garten erst Mal toll angelegt, stellt sich natürlich die Frage der nachhaltigen Pflege. Selbstverständlich steht auch hier das Team um Ingo Hochheuser parat. Das fängt beim regelmäßigen Gehölzschnitt an und reicht zur professionellen Unterhaltspflege damit der Gartengenuss möglichst lange anhält.

Kurzum: mit Hochheuser Gartenbautechnik haben nicht nur die Ladies einen verlässlichen Regiopartner sondern jeder Gartenliebhaber kann mit Hochheuser Gartenbautechnik ganz individuell von der Dachterrasse bis zur Parkanlage sein eigenes Kleinod herstellen.





UNSERE PARTNER STELLEN SICH VOR: KEMPEN KRAUSE INGENIEURE

Unsere Leidenschaft sind Planungsaufgaben für Montage- und Logistikgebäude für die

Automobilindustrie, maßgeschneiderte Produktionsgebäude für die fertigende Industrie,

Forschungsgebäude für Universitäten, Laborgebäude für die Pharma- und Chemieindustrie, Kliniken, Bürogebäude, Schulen, Museen und große Wohnanlagen. Unser junges, ambitioniertes und kompetentes Team mit bundesweit über 320 Mitgliedern nutzt dazu die modernen Planungstools wie BIM (Building Information Modeling), Virtual Reality und Augmented Reality.

Im Vordergrund steht dabei immer auch die Verantwortung für die Nachhaltigkeit unserer geplanten Gebäude, von ihrer technischen Auslegung und durch ressourcenschonendes Bauen mit Recyclingbetonen, nachhaltigen Werkstoffen wie Holz und Lehm und nach dem Cradle-To-Cradle-Prinzip.

Als Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung unterstützen wir mit unserem Sponsoring

Institutionen und Vereine aus den Bereichen Kultur, Bildung, Soziales und Sport.

Die Volleyballerinnen der Ladies in Black als Partner sind dabei

für uns sehr wertvoll, stehen sie doch für unsere Werte: "Fairness, Engagement und Teamgeist und nicht zuletzt Frauenpower", betont unser geschäftsführender Gesellschafter Dr. Hans-Jürgen Krause.

Diese Frauenpower haben wir auch im Unternehmen und auf diesen Frauenanteil von über 40% in einer stark männerdominierten Branche sind wir sehr stolz.



DR. HANS-JÜRGEN KRAUSE MIT LIB-GESCHÄFTSFÜHRER SEBASTIAN ALBERT





Ersteigert Euch ein echtes Unikat der Ladies in Black!

Traditionell zum Ende der Saison versteigern wir wieder die original Hallenposter unserer Spielerinnen aus der Halle. Alle Poster sind Einzelstücke. Füllt den nebenstehenden Abschnitt mit eurem Höchstgebot aus und gebt den Zettel im Fanshop in der Halle ab. Alternativ könnt Ihr auch eine E-Mail mit eurem Gebot an: steindl@ladies-in-black.de schicken.

Die Auktion läuft bis einen Tag nach unserm letzten Heimspiel (also auch während der Play-Off Spiele). Wenn Euer Gebot erfolgreich war kontaktieren wir Euch telefonisch oder per E-mail. Der Erlös der Auktion fließt in den Etat der Ladies in Black.

Viel Erfolg!



E-Mail:

BLACK CARPET

BEI UNSEREM HEIMSPIEL GEGEN DEN 1. VC NEUWIED 77





"LADIES IN BLACK" UND "LAMBERTZ" –

EIN STARKES TEAM!

www.lambertz.de





I A A WERTZ

Hier kommt Erfahrung zum Tragen.

Wenn es um Dienstleistungen in den Bereichen Stahlhandel, Recycling und Transport geht, steht der Name WERTZ nicht nur in der Region Aachen ganz oben: Seit 1921 sind wir für zuverlässige Auftragsabwicklung und vorbildlichen Service in den Kategorien

- Schrott und NE-Metall-Recycling
- Stahlhandel und BrennschneidbetriebContainer- und Entsorgungsdienste
- Gabelstapler Verkauf und Service
- Autokrane und Schwertransporte

bekannt. Mehr Informationen finden Sie unter www.wertz.de.



Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG WERTZ Autokrane GmbH & Co. Transporte KG Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen Tel. +49 (0) 241/555 02-0, info@wertz.de Fax +49 (0) 241/555 02-200, www.wertz.de

WERTZ Schrott- und Metallhandel

Düren GmbH & Co. KG

Brückenstraße 260, 0-5235 | Düren 22 | 29

Tel. +49 (0) 2421/39 20 14, Fax +49 (0) 2421/39 20 13

DATAIX GmbH

Ihre externen Datenschutzbeauftragten in und aus Aachen

Wir analysieren Ihre Geschäftsabläufe und bieten maßgeschneiderte Lösungen in allen Bereichen des Datenschutzes, um Ihnen eine Konzentration auf Ihr eigentliches Geschäft zu ermöglichen.

Maria Rast · Bischof-Hemmerle-Weg 9 · 52076 Aachen
Tel.: +49-241-510555-00 · Fax: +49-241-510555-50 · www.dataix.gmbh

Zweimal beste Werbung für unsere Stadt.





So dynamisch wirbt Aachen:
Die Ladies mit außergewöhnlichen Leistungen.
RBL mit Außenwerbung analog und digital.
rblmedia.de



BLACK CARPET

BEI UNSEREM HEIMSPIEL GEGEN VC WIESBADEN



4X DEUTSCHE MEISTERIN BEACH (U20, U19, U18, U17)

Deutsche Meisterin 2019 mit Stuttgart (und Jana-Franziska Poll)

LIEBLINGS-

FARBE

GELB

13

FACTS ABOUT

ANNIE CESAR

> ROGER FEDERER IST IHR IDOL

FING MIT
6 JAHREN
AN ZU
TRAINIEREN

LIEBT "DER LETZTE TAG" VON PETER FOX

IHRE ERSTE TRAINERIN WAR IHRE MAMA

HALBKROATIN

ZWEI GESCHWISTER **liebt Omas**

Linzertorte

TRÄGT DIE "13" WEIL ES DIE GLÜCKSZAHL IHRER

OMA IST

HAT - AUSSER MITTELBLOCK -SCHON JEDE POSITION GESPIELT liebt Skifahren (kann aber als Volleyballprofi nicht mehr fahren)



Als Fan und Unterstützer des PTSV Aachen an eurer und ihrer Seite :-)



Dr. med. Michael Neuß

FACHARZT FÜR ORTHOPÄDIE & UNFALLCHIRURGIE

Als Sportarzt betreue ich mit meinem Team ambitionierte und professionelle Sportler in allen orthopädischen Belangen: diagnostisch - therapeutisch - präventiv. Als ehemaliger Leistungssportler kenne ich die Sorgen und Nöte des Sportlers. Bei akuten Beschwerden halten wir Notfalltermine bereit.

Tel.: 0241/44800 · Termine nach Vereinbarung Aachen · Harscampstraße 81 - Ecke Theaterstraße

www.docneuss.de



LACKSCHUTZ Folierung TUNING

Sportwagenservice





CCG automotive GmbH | Gewerbepark Brand 20 52078 Aachen | Tel. 0241-60844320 | info@ccg.ac

werbewirksa



Werkstatt für Werbetechnik

Lichtwerbung DIGITALDRUCK LED-Videowände Fahrzeugwerbung

werbewirksar



Werkstatt für Textilveredelung

TEXTILIEN FLEXFOLIEN-DRUCK Sticken Flockfolien-Druck

PROMOTION & MERCHANDISE

werbewirksamGmbH | Gewerbepark Brand 57 | 52078 Aachen | Tel.: 0241-95 19 084 office@werbewirksam-ac.de | www.werbewirksam-ac.de

DAS DATHEATER Musik Alie im Historian Alimet März-Mai

Aachener Erstaufführung Von Kay Pollack. Mit Sänger*innen aus Deutsch von Chören der Region. Jana Hallberg.

courte

- Erstellung und Vermittlung von: Versicherungs-



Maßgeschneidertes Spezialkonzept mit Vielgefahren-Deckung

Beratung,

wie Ihr Fingerabdruck!

so individuell

Gebäude Haftpflicht u.v.m.



- Lebenslanges Einkommen und Auskommen Erben Testament Steuern Generalvollmacht





KRANKENVERS. & ZEITWERTKONTER

- Steuer- u. Sozialabgabenfrei oder optimierl Alternative Vergütungsmodell
- Mitarbeiter-Bindung u. -Motivation Gesetzes- u. Tarif-Konform ohne Haftung Durch Überstunden, Ruhestand vorziehe



Konzepte für: - Selbstgenutzte Immobilien Anlageobjekte Auslandsimmobilien

T 0241.47407-0

E service@courte.com



DÜRRWÄCHTER CIS HypZert(F)

- Markt- u. Verkehrswerte Beleihungswerte
- Kauf-/Verkaufsberatung Plausibilisieren von Fremdgutachten

- Verkauf - Vermietung - Projektentwicklung - Bewertung - Anlageberatung

Sichert Euch die Tickets im

Kartenvorverkauf



AACHEN

Medienhaus Aachen

Dresdner Straße 3- 52068 Aachen

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 - 16.00 Uhr Sa 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

KlenkesTicket

Kapuzinergraben 19 - 52062 Aachen

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00 Uhr - 19.00 Uhr Sa 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

ESCHWEILER

Mayersche Buchhandlung

Marienstraße 2 - 52249 Eschweiler

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00 - 18.30 Uhr Sa 10.00 - 14.00 Uhr

STOLBERG

Bücherstube am Rathaus

Rathausstraße 4 - 52222 Stolberg

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

SIMMERATH

Bürobedarf Kogel

Hauptstraße 17 - 52525 Simmerath

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30 Uhr - 18.00 Uhr Sa 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

HEINSBERG

Buchhandlung Gollenstede

Hochstraße 127 - 52525 Heinsberg

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30- 18.30 Uhr Sa 9.30 - 16.00 Uhr

GEILENKIRCHEN

Buchhandlung Lyne von de Berg e.K.

Gerbergasse 5 - 52511 Geilenkirchen

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.00 Uhr Sa 9.30 Uhr - 13.00 Uhr

ERKELENZ

Buchhandlung Wild

Aachener Straße 10 - 41812 Erkelenz

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

DÜREN

Agentur Schiffer

Kaiserplatz 12-14 - 52349 Düren

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00 - 16.00 Uhr Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Zugangsvoraussetzungen gemäß Coronaschutzverordnung NRW!



Unsere Gäste am Dienstag, 08.03.2022, 18.30Uhr:

Rote Raben Vilsbiburg

Eigentlich hätte dieses Spiel schon Ende Januar über die Bühne gehen sollen doch den Ladies in Black standen damals aufgrund mehrerer Corona-Fälle im Team nicht genügend Spielerinnen zur Verfügung und die Partie musste neu angesetzt werden. Tatsächlich standen sich beide Mannschaften aber in dieser Saison bereits zwei Mal gegenüber, beide Spiele wurden in Bayern angepfiffen. Das Meisterschaftsduell konnten die Aachenerinnen Ende Oktober nach fünf hart umkämpften Sätzen knapp für sich entscheiden. Zwei Wochen später revanchierten sich dann die Raben mit einem 3:1 im Achtelfinale des DVV-Pokals.

Wahrscheinlich findet man in Bayern große Zustimmung, wenn man sagt, dass die Rabeneine schwierige Saison haben. Man wird wohl bis zum Hauptrundenende um den Einzug in die Playoffs zittern müssen, womöglich kommt es sogar am letzten Spieltag in Münster zum finalen Duell gegen Münster um eben genau jenen letzten Platz in den Playoffs. Die Gründe, warum die Raben nicht so Recht fliegen wollen, sind vielfältig. Zum einen wurde der Kader im Sommer nahezu runderneuert und nur drei Spielerinnen blieben. Zum anderen kämpfte man immer wieder mit Verletzungen, prominentestes Beispiel ist hier sicherlich die Mannschaftskapitänin und ehemalige Aachenerin Jodie Guilliams. Die Belgierin zog sich einen Bänderriss zu

und fiel einige Wochen aus. Als Ersatz konnte zwar kurzfristig Katharina Schwabe engagiert werden, diese fehlte aber im November aufgrund eines positiven Corona-Tests. Dadurch trainierte man sicherheitshalber erstmal in Kleingruppen, sicherlich keine optimalen Bedingungen für Profivolleyball. Kein Wunder also, dass bei so vielen Problemen in der Bundesliga erst fünf Siege (Stand 21.02.2022) auf der Habenseite stehen.

Sicherlich nicht das, was sich die Verantwortlichen erhofft haben. Viel Arbeit also für den noch jungen Cheftrainer Florian Völker in seiner zweiten Saison auf der Bank der Raben. Auch wenn sich diese Saison eher schwierig gestaltet, kann man in Vilsbiburg aber scheinbar auf bessere Zeiten hoffen. Gerüchte um ein dickes Sponsoring machen die Runde in Volleyball-Deutschland. Vielleicht ja der Startschuss, um wieder an alte, glorreiche Zeiten anzuknüpfen. 2008 und 2010 wurde man Deutscher Meister, 2005, 2006 und 2014 immerhin Vizemeister. Auch auf dem Pokalsieger-Pokal findet man die Roten Raben mit der Jahreszahl 2009 und 2014 verewigt. 10 glorreiche Jahre also mit vielen schönen Erfolgen, die meisten davon übrigens mit dem Aachener Trainer Guillermo Gallardo errungen. In Vilsbiburg hätte man sicher nichts gegen eine neue ähnlich erfolgreiche Ära.

(LiB // AnSt)





	hneider, Rebekka ßhofer, Vitus	Co-Trainer Co-Trainer (Scout)			
A de Vi	ilker, Florian	Trainer	***		
18	Gryka, Magdalena	Deutschland	Zuspiel	176	28.03.94
16	Flory, Lindsay	USA	Zuspiel	183	24.10.96
15	Kerscher, Elisabeth	Deutschland	Diagonal	188	26.09.03
14	Schwabe, Katharina	Deutschland	Außenangriff	180	29.04.93
13	Darowski, Lara Alyssa	Deutschland	Außenangriff	184	26.03.02
12	Dumancic, Beta	Kroatien	Mittelblock	189	26.03.91
11	Bock, Josepha	Deutschland	Mittelblock	188	23.01.00
9	Hart, Alexis	USA	Außenangriff	181	23.05.98
7	Clark, Tiffany	USA	Libero	180	18.02.98
6	Vyklická, Klára	Tschechische Rep.	Mittelblock	184	03.06.93
5	Guilliams, Jodie	Belgien	Außenangriff	181	26.04.97
4	Segovia elles, Dayana Patricia	Kolumbien	Diagonal	185	24.03.96
3	Keller, Luisa	Deutschland	Außenangriff	183	25.08.01
2	Dammer, Simona	Deutschland	Libero	173	25.08.02

ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE UND PILATES

Höfchensweg 56 52066 Aachen 0241. 450 91 250

www.b2-zentrum.de info@b2-zentrum.de

Physiotherapie, manuelle Therapie, Faszientherapie, Massage, Lymphdrainage, Sportphysiotherapie, Krankengymnastik am Gerät, med. Trainingstherapie, Personaltraining, Pilates & Pilates am Gerät



Unsere Gäste am Samstag, 19.03.2022, 19.00Uhr:

SC Potsdam

Zum Abschluss der Hauptrunde kommt der SC Potsdam nach Aachen. Erwartungsgemäß hat sich Potsdam im Laufe der Runde eine tolle Ausgangsposition für die Playoffs erarbeitet. Vor allem der Start in die Runde mit Siegen in Schwerin und Dresden sowie in der heimischen MBS-Arena gegen Suhl unterstrichen schnell die Ambitionen vor den Toren Berlins.

Turbulent wurde es dann erst im November und Dezember in Potsdam. Drei Heimniederlagen in Folge gegen Münster, Stuttgart und Schwerin trübten etwas. Hinzu kamen zumindest nach außen kurios wirkende Personalien. Die Ex-Aachenerin Vanessa Agbortabi suchte offenbar ausgerechnet während der Saison ihr Glück in Frankreich. Schlagzeilen machte auch die Verpflichtung von Ex-Lady Srna Markovic. Die österreichische Nationalspielerin - mit den Ladies 2015 im Pokalfinale - wurde erst stolz präsentiert aber verschwand dann - nach nicht bestandenem obligatorischem Medizincheck - schnell wieder von der Bildfläche.

Doch Gewitter können ja auch reinigend sein und so läuft es im Großen und Ganzen seitdem wieder rund. Eine ganz wichtige Rolle spielt dabei eine ehemalige Lady nämlich Außenangreiferin Laura Emonts (geb.Weihenmaier). Vielleicht ist aber auch der durchweg ausgeglichen stark besetzte Kader die wahre Stärke Potsdams. Mit Sarah van Aalen hat man das nächste

niederländische Zuspieltalent in seinen Reihen, mit Mittelblockerin Anastasia Cekulaev eine erst 19-jährige, die sich schon drei Mal die MVP Medaille sichern konnte, mit Madison Lilley eine weitere fintenreiche Zuspielerin und mit der Ungarin Anett Nemeth eine durchschlagskräftige Diagonalangreiferin bzw mit Adela Helic (Serbien) das passende erfahrene Pendant.

An der Seitenlinie herrscht seit Jahren Konstanz: der Spanier Guillermo Naranjo Hernàndez leitet gewohnt temperamentvoll die sportlichen Geschicke und das zunehmend erfolgreich: in der letzten Saison gewann man die Bronzemedaille in der Meisterschaft und Silber im DVV-Pokal, 2019/20 lag man bei Abbruch aussichtsreich auf Platz 3, 2018/19 war es ebenfalls die Bronzemedaille und kam im Pokal ins Halbfinale.

Keine Frage, für die Ladies in Black Aachen steht hier eine ganz schwere Aufgabe auf dem Tableau. Die Potsdamerinnen sind auch in dieser Saison wieder ganz heiße Anwärterinnen, die Saison mit einer Medaille zu beenden. Dazu hat es in dieser Saison im DVV-Pokal übrigens nicht gereicht, hier war im Halbfinale Endstation. Allerdings hieß der Gegner hier auch Dresdner SC und es brauchte fünf Sätze, um die Siegerinnen zu finden. Der Erfolg aus der Vorsaison, in der man das Pokalfinale erreicht hat, konnte aber so nicht ganz wiederholt werden. (LiB // AnSt)





	The second secon	是这是智慧的			
1	Bokan, Tatjana	Montenegro	Außenangriff	186	09.04.88
5	Savic, Maja	Serbien	Mittelblock	189	14.08.93
6	Page, Lauren	USA	Mittelblock	183	20.09.96
8	Vlachaki, Konstantina	Griechenland	Außenangriff	179	08.05.95
9	Lilley, Madison	USA	Zuspiel	180	15.04.99
10	van Aalen, Sarah Emma	Niederlande	Zuspiel	184	21.01.00
12	Papa, Valeria	Italien	Außenangriff	183	09.09.89
13	Nemeth, Anett	Ungarn	Diagonal	188	13.12.99
14	Cekulaev, Anastasia	Deutschland	Mittelblock	191	01.07.03
15	Jegdic, Aleksandra	Serbien	Libero	167	09.10.94
17	Emonts, Laura	Deutschland	Außenangriff	180	04.04.91
18	Helic, Adela	Serbien	Diagonal	185	24.02.90

Trainer

Co-Trainer

Co-Trainer (Scout)



Boieri, Riccardo

Paraschidis, Ioannis

Naranjo Hernández, Guillermo

Partner der Mobilität



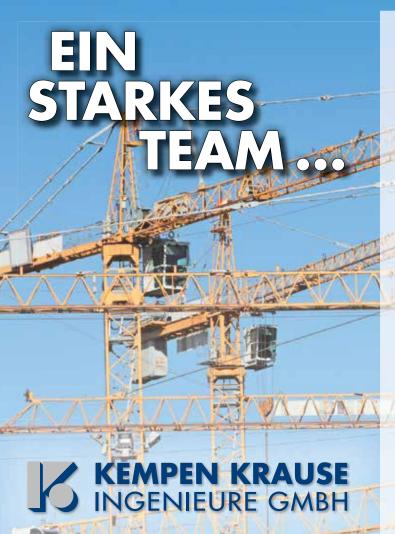


Morgen kann kommen. Wir machen den Weg fre

Wir beraten Sie gern persönlich • nachhaltig • jetzt.

Aachener Bank





... ist der Schlüssel zum Erfolg! Wie bei den Ladies in Black müssen sich auch bei der Bauplanung Spezialisten in den Dienst des Teams stellen, um ein Projekt erfolgreich zum Abschluss zu führen. Die KEMPEN KRAUSE INGENIEURE sind ein erfolgreiches Team von Bauplanungsspezialisten u.a. aus den Bereichen Tragwerksplanung, Prüfstatik, Brandschutz, Bauphysik und Tiefbau.

Unsere "Bundesligatauglichkeit" basiert ebenfalls auf hartem Training: Alle unsere mehr als 200 Mitarbeiter haben sich zu regelmäßiger Fortbildung verpflichtet. So verfügen wir mittlerweile über rund 90 Sachverständige mit staatlichen Anerkennungen und Zertifikaten der verschiedensten Bauplanungs-Fachrichtungen.

KEMPEN KRAUSE INGENIEURE - Auch ein starkes Aachener Team! www.kempenkrause.de

Aachen · Köln · Düsseldorf · Euskirchen · Hamburg · Berlin · Ingolstadt

planen · beraten · steuern · überwachen

FRAUEN 3: WECHSELHAFTE SAISON **IN STARKER LIGA**

Das dritte Frauenteam des PTSV Aachen ist eine gute Mischung aus erfahrenen und jungen Spielerinnen mit eigentlich großer Mannschaftsstärke, denn insgesamt 14 Spielerinnen starteten in die Vorbereitung im Sommer, nachdem man in der letzten Corona-Saison auf dem zweiten Platz stand, als die Spielzeit abgebrochen wurde.

Da sich in der Vorbereitung immer wieder Spielerinnen in ihrem wohlverdienten Urlaub befanden, konnte im vergangenen Sommer nur selten komplex in Teamstärke trainiert werden. Somit war schnell allen im Team klar, dass das Ziel nur sein konnte, durch die Meisterschaftsspiele den Rhythmus zu bekommen und das wichtige Zusammenspiel zu festigen. Allerdings erwies sich die aus nur sieben Teams bestehende Oberliga als äußerst stark und in den bis zum Redaktionsschluss zehn gespielten Matches musste das Team des Trainerduos André Schnitker und Sophie Florschütz fünfmal schon in den Tie-Break.

Bei den gegnerischen Teams aus Olpe, MTV Köln, Hürth, KT Köln, TVA Köln und Düren zeigten die Aachenerinnen vor allem gegen die Topteams grandiose Leistungen und wurden selbst in der Liga von anderen Trainern zunächst als Favorit gesehen. Jedoch ließ man in zu vielen Spielen mögliche Punkte zu oft liegen. Der Kader der an den Wochenenden zur Verfügung

stehenden Spielerinnen veränderte sich faktisch ständig, da verschiedenste Ausfälle das Team letztendlich arg dezimiert hatten. Highlight dabei das Rückspiegel gegen MTV Köln, welches man mit nur 8 Spielerinnen bestritt - und natürlich knapp mit 2:3 verlor!

Aus diesem Blickwinkel heraus betrachtet hat das Team um Mannschaftskapitänin und Ex-Lady Laura Feldmann eine interessante und herausfordernde Spielzeit gespielt, in der individuell trotzdem die ein oder andere Entwicklung zu sehen war. Der Zusammenhalt und die Stimmung im Team kann nur als grandios bezeichnet werden und es macht allen einen Riesen-Spaß, als Dittvertretung des PTSV Aachen spielen zu dürfen. So ist sich die Mannschaft ganz sicher, die weltbeste Weihnachtsfeier zelebriert zu haben. Und diese tolle positive Stimmung war in jedem Training und in jedem Spiel zu spüren.

Das Team bedankt sich für die perfekten Rahmenbedingungen in der PTSV-Familie besonders bei Rolf Bertram, Martina Schudoma und Pertti Schkrock.

Und das Saisonziel, welches sich im Laufe der Monate in Klassenerhalt fokussiert, dürfte sicher erreicht werden.





STANNO

ENTDECKE UNSERE VEREINSWELT



- Cashback 20% für Deinen Verein
- Schnelle Lieferung und professionelle Bedruckung





stanno.deutschland









WEIL GESUNDHEIT TEAMARBEIT IST.



"DASS WIR SO DURCHKOMMEN, WAR NICHT ZU ERWARTEN."

Zugegebenermaßen ist es vielleicht noch ein wenig früh, aber man kann schon ein Zwischenfazit zur Saison der weiblichen Jugend beim PTSV Aachen ziehen, denn wir befinden uns gerade in der Zeit der Qualifikationsturniere für die Westdeutschen Meisterschaften. "Nach der abgebrochenen Corona-Saison und der Zwangspause wusste keiner genau, wo er leistungsmäßig steht", so unser Jugendkoordinator Pertti Schkrock. Da der Westdeutsche Volleyball Verband nicht anders konnte, als wegen der weggefallenen Qualifikationspunkte aus den letzten Jahren eine übergeordnete NRW-Liga zu streichen (der PTSV war als einer der wenigen Vereine in allen Jugendklassen dort vertreten), mussten alle Vereine aus NRW sich über gute Platzierungen in einer jeweiligen Oberliga erst einmal in die Qualifikationsrunden spielen.

Hierbei waren die Landesleistungsstützpunkte in NRW deutlich im Vorteil, weil diese Vereine auch während der Corona-Pandemie weiter trainieren durften, während die übrigen Vereine wie der PTSV mehrere Monate keine Teamtrainings mehr hatten. Dies macht sich gerade in jungen Jahren sehr bemerkbar, weil manche gerade gelernte Technik sich noch nicht gefestigt hat.

Mit dem bisherigen Abschneiden ist Pertti Schkrock allerdings sehr zufrieden. "Dass wir so durchkommen, war nicht zu erwarten. Nun muss man abwarten, wie die Qualis so laufen."

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses konnten sich unsere

Teams U20, U18, U16 und U15 nach relativ ungefährdeten Oberliga- und A-Qualifikationsturnieren schon für die zweite Runde durchsetzen. Hierbei hervorhebenswert unsere U18, die in der Oberligarunde und im Turnier bisher keinen Satz abgab. Dieses Team muss Anfang März in Olpe schauen, ob man trotz des kleinen Kaders mit einigen Spielerinnen aus der U16 auch die nächste Runde übersteht. Die U20, die aus Spielerinnen der 2., 3., 5. Und 6. Mannschaft gebildet wird, könnte sich nach Überstehen einer schweren Quali darüber freuen, dass sie durch die "Ehemalige" Sophia Fallah, die inzwischen in der 2. Bundesliga in Münster spielt, verstärkt würde.

Ebenfalls eine hohe Hürde haben die Teams der U16 und U15 zu bestehen, aber man wird versuchen, auch in diesen Altersgruppen das Ziel der Qualifikation zur Westdeutschen Meisterschaft zu schaffen.

Erst im März geht es für die jüngeren Jahrgänge weiter, die sich ebenfalls in der Oberliga gut geschlagen haben. Während die U14 hinter Erkelenz den zweiten Rang einnahmen, konnte das U13 Team als ranghöchstes Mädchenteam abschneiden.

Pertti Schkrock ist zuversichtlich, dass wieder viele PTSV-Teams bei der westdeutschen Meisterschaft teilnehmen werden und dort auch eine gute Rolle spielen können. Dies ist auch in diesem Jahr sehr wichtig, um möglichst viele Punkte für die zukünftige NRW-Liga-Einteilung zu sammeln.





Mit voller Energie am Netz

